



Frühlingsimpressionen

Foto Patricia Amann

Wir Titterter Schnitze sind privilegiert

Was schreibt denn der wieder, und dies bei dieser **Corona-Misere**, mögt ihr euch fragen. Aber ich meine dies ernsthaft. Gerade jetzt in Zeiten, wo Abstand halten wegen dieser Pandemie angesagt ist, wird es höchst offensichtlich, wir sind in Tat ausserordentlich privilegiert. Denn in der Stadt, womöglich noch ohne Garten oder Balkon, ist Abstand halten und zu Hause bleiben leichter gesagt als getan. Hingegen hier auf dem Land, kein Problem mit Abstand halten. Die Bevölkerungsdichte ist relativ gering, und mit wenigen Schritten ist man irgendwo im Feld oder Wald mit entsprechendem Abstand zu Nächsten.

Die wichtigsten Regeln:

Persönliche Kontakte möglichst minimieren.
Die Obergrenze für Gruppen beträgt fünf Personen.

Also haltet Abstand, bleibt gesund und schätzt das Privileg auf dem Lande zu wohnen.

Der Gemeindepräsident Heinrich Schweizer

Inhalt

Offizielles aus der Gemeinde

Aus dem Gemeinderat	1
Aus der Verwaltung	4
Jagdaufsicht (Wildhüter)	
Revier Titterten	6

Vereine

Kirchen

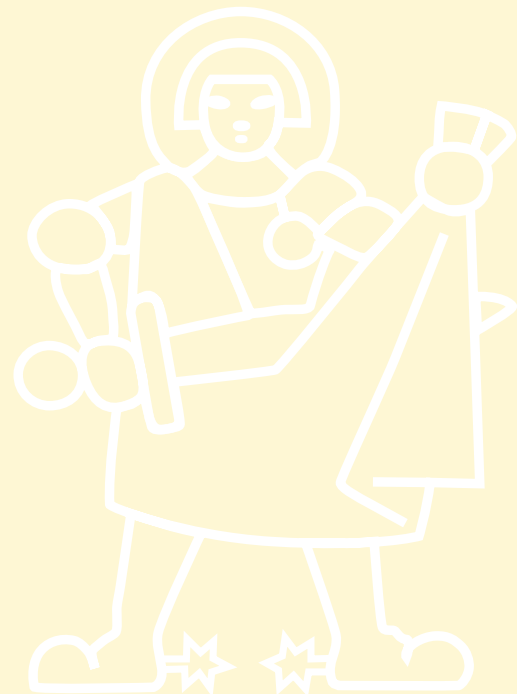
Reformierte Kirchgemeinde	
Reigoldswil-Titterten	11
Chrischona-Gemeinde Ziefen	13

Verschiedenes

Dorfladen-Genossenschaft	
Titterten	2 + 8
Veranstaltungskalender	14

Der Schalter der Gemeinde Titterten bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

Weitere Infos siehe Seite 5.



Aus dem Gemeinderat

Departementsverteilung im Gemeinderat ab 01.03.2020

Nach der Wahl von Verena Heid und der Demission von Simone Coigny hat

der Gemeinderat für den Rest der Amtsperiode folgende Departementsverteilung beschlossen:

>>

Prima



Dorfladen-Genossenschaft
Titterten

Tel. 061 941 15 15

Viele kleine und grosse Schoggihasen
warten auf neue Besitzer.

In unserem Ostersortiment finden
Sie zudem eine grosse Auswahl an
feinen Sachen für das Osternest.



Ostern findet trotzdem statt...

Ostersamstag, 11. April

Verkauf von gefärbten Ostereiern

Öffnungszeiten an Ostern:

Gründonnerstag, 9. April: 7.30 bis 12.30 Uhr

Am Abend geschlossen

Ostersamstag, 11. April: 7.30 bis 12.30 Uhr

Karfreitag und Ostermontag geschlossen



Schweizer Heinrich	Schweizer Heinrich	Schweizer Theo	Heid Verena	Gort Albert
Präsidium		Hochbau	Vizepräsidium	Umweltschutz
		Gemeindehaus/ZS-Anlage	Öffentliche Sicherheit	Abfallbeseitigung
Verwaltung	Gesundheit	Schulhaus/Mehrzweckhalle	Feuerwehr	Kadaverentsorgung
Verwaltung allgemein	Spitex Regio Liestal	Feuerwehrmagazin	Zivilschutz	Naturschutz
Personalwesen allgemein	Alters- und Pflegeheime	Mosterei (Gebäude)	Militär inkl. Schiesswesen	Übriger Umweltschutz
EDV inkl. Internet	Mütter- und Väterberatung	Buswartehaus	Ruhe und Ordnung	
Versicherungen	Schulgesundheitsdienst	Gemeindewerkhof		Bildung
	Lebensmittel-/Pilzkontrolle	Dorfladengebäude		Kindergarten
Finanzen und Steuern			Verkehr	Primarschule
Finanzplanung		Tiefbau	Öffentlicher Verkehr	Sekundarschule
Budget		Strassen, Wege, Plätze	Privater Verkehr	Musikschule
Rechnung		Sport- und Spielanlagen		Erwachsenenbildung
Steuern		Öffentliche Beleuchtung	Volkswirtschaft	Spezielle Förderung
			Mosterei (Betrieb)	
Verwaltung Bürgergmde		Werke	Tiefkühlanlage	Hundehaltung
Kultur Bürgergemeinde		Wasserversorgung	Landwirtschaft	
Einbürgerungen		Energie	Jagd und Fischerei	Friedhof/Bestattungswesen
Mattweid inkl. Jägerhütte				
		Bauverwaltung	KESB	Raumplanung
Forstwesen		Bauverwaltung	KESB/BB	Ortsplanung
Forstwirtschaft, Holzschopf		Leitungskataster		Kant./allg. Raumplanung
		Abwasserbeseitigung	Sozialdienst	
Öffentlichkeitsarbeit		Kultur und Freizeit	Sozialhilfe	
		Kultur Einwohnergemeinde	Jugendsozialdienst	
		Vereine, Kirchen	Asylwesen	
Verband BL Gemeinden		Arbeitsgruppe Kanalunterhalt	Sozialversicherungen	
Forstbetriebskommission		Elektra Baselland	Feuerwehrkommission	Delegierte Musikschule
Stiftung Wasserfallen		Kulturkommission	Zivilschutzkommission	AG Kreisschulvertrag
Tagsatzung		Wasserkommission	Kinder-/Erwachsenenschutz	Delegierte Gast Schulrat
Regionale Raumplanung	Spitex Regio Liestal	Region Wasserfallen		Naturschutzkommission
AG Kreisschulvertrag	Gemeinnütziger Verein	Juraparadies		Tagesfamilien Oberes Baselbiet
Verband BL Bürgergemeinde	(APH Moosmatt)			VTOB, Kinder-Mittagstisch
Kurz hs	Kurz hs	Kurz ts	Kurz hv	Kurz ag
P	P	P 061 941 18 27	P 061 976 14 62	P 061 941 26 71
G	G	G	G 079 374 81 87	G 079 277 22 73
M 077 431 22 27	M 077 431 22 27	M 079 667 4386	M verena.heid@titterten.ch	M
Mail heinrich.schweizer@titterten.ch	Mail heinrich.schweizer@titterten.ch	Mail theo.schweizer@titterten.ch	Mail	Mail albert.gort@titterten.ch
Adr. Hauptstr. 42	Adr. Hauptstr. 42	Adr. Im Zwiller 1	Adr. Flüegrabenweg 8	Adr. Hofmattweg 7
Stv. Verena Heid	Stv. Verena Heid	Stv. Albert Gort	Stv. Theo Schweizer	Stv. Heinrich Schweizer

Aus der Arbeitsgruppe Zukunft Gemeindeverwaltung

Seit Februar hat sich diese Gruppe mehrmals getroffen und verschiedene interne wie externe Dokumente sowie Stellenbeschreibungen zu den Arbeiten auf der Gemeindeverwaltung studiert.

Das Gremium ist der Meinung, dass eine Verwaltung mit 110 Stellenprozenten das Minimum ist um sinnvoll zu funktionieren. Die Verwaltung bearbeitet viele Bereiche mit kleinem Arbeitsvolumen. Eine Auslagerung von solch kleinen Bereichen erzeugt

Mehraufwand in der Kommunikation mit eventuellen Zeitverzögerungen. Deshalb wurde die Variante der Auslagerung nicht weiter verfolgt.

Es wurde intensiv diskutiert und unsere Verwaltung auch mit derjenigen von ähnlichen Gemeinden verglichen. Dabei wurde realisiert, dass man die vielfältigen Arbeiten, welche auf der Verwaltung anfallen, aufgrund der Anforderungen anders als bisher zusammenfassen kann.

Auch mit Hinblick auf die finanziellen Möglichkeiten der Gemeinde *beantragt die Arbeitsgruppe dem Gemeinderat,*

die zukünftige Gemeindeverwaltung mit zwei Personen wie folgt zu besetzen: GemeindeverwalterIn 60% und FinanzverwalterIn mit Sachbearbeitungsaufgaben 50%.

Wasseranschluss Sixfeld

Für die Spezialtiefbauarbeiten (Felsbohrung und Einpflügen der Leitung) der wurden Offerten der drei Firmen Drilljet AG, Huber Leitungsbau GmbH und Schenk AG, eingeholt. Aufgrund dem Kriterium des Preises beschliesst der Gemeinderat die Arbeiten der Firma Drilljet AG zu vergeben.

Impressum

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Titterten
Verantwortlich für Texte ist die Gemeindeverwaltung
48. Jahrgang, Auflage 300 Exemplare, erscheint monatlich

Gemeindeverwaltung Titterten

Hauptstrasse 42, 4425 Titterten Telefon 061 943 13 13
E-Mail: gemeinde@titterten.ch Fax 061 943 13 15

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.00 – 11.30 Uhr, Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr

Redaktionsschluss jeweils am 20. des Monats (im Dezember am 12.)

Insertatenannahme und Druck:

Regiodruck GmbH Telefon 061 921 12 74
Benzburweg 30a, 4410 Liestal Fax 061 921 12 89
www.regiodruck.ch
E-Mail: anzeiger@regiodruck.ch (Vermerk «Titterten»)

Insertionspreise 2020 ab druckfertigen Vorlagen (exkl. MWST):

1/1 Seite Fr. 80.–, 1/2 Seite Fr. 60.–, 1/4 Seite Fr. 40.–, 1/8 Seite Fr. 20.–
10% Rabatt auf Jahresinserate, Bedingungen auf Anfrage
Neugestaltung von Inseraten wird nach Aufwand verrechnet

Finanzverwalterin / Finanzverwalter 50%

Gemeinde Titterten (BL)

Titterten, ein ländliches Dorf mit rund 420 Einwohnern auf der Höhe zwischen den beiden Frenkentälern, sucht **per 1. August 2020** eine aufgestellte Persönlichkeit als

FinanzverwalterIn inkl. Sachbearbeitung 50%

Ihr Wirkungsfeld:

- Finanzverwaltung
- Buchführung
- Reporting / Lohnabrechnung
- Kinder und Jugendzahnpflege
- Spezialfinanzierungen
- Rechnungsstellung
- Mahnungs- und Betreuungswesen
- Stellvertretung der GemeindeverwalterIn

Ihr Profil:

- Kaufmännische Ausbildung
- Mehrjährige Erfahrung in der Öffentlichen Finanzbuchhaltung
- Bilanzsicher
- Beherrscht die Buchführungsvorschriften HRM2
- Selbständig, Einsatzbereit
- Pflichtbewusst, Zuverlässig
- Diskretion und Loyalität
- Sicheres und freundliches Auftreten

Was wir Ihnen bieten:

Interessante und vielfältige Tätigkeit in einer kleinen Verwaltung
Die Chance, die Finanzverwaltung und Abläufe weiter zu entwickeln

Weitere Auskünfte zur Stelle erteilt Ihnen gerne unser Gemeindepräsident Heinrich Schweizer, Tel. 077 431 22 27.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Email bis spätestens 13.04.2020 an Gemeindepräsident, heinrich.schweizer@titterten.ch

Kanalunterhalt

Der Gemeinderat hat beschlossen die Projektierung der Kanalsanierung 2020 an die Sutter Ingenieur- und Planungsbüro AG zu vergeben. Die Sanierungsarbeiten der Leitungen im Sodweg, Fluegrabenweg und Kirchmattweg werden im freihändigen Verfahren an Arpe AG, 4446 Buckten, vergeben. Ein Kostendach von CHF 20'000 inkl. MwSt. wurde gesetzt.

Defibrillator

Der Gemeinderat hat beschlossen einen Defibrillator anzuschaffen. Dieses Gerät soll im Bereich des Einganges der Turnhalle oder der Gemeindeverwaltung stationiert werden.

Vorgesehenen Einwohnergemeindeversammlung vom 30. März 2020 findet nicht statt

Die Gemeindeversammlung wird aufgrund der Corona-Pandemie am 30. März nicht stattfinden.

Wahlen und Abstimmungen

Nachdem der Bundesrat wegen der Corona-Pandemie am 18. März 2020 beschlossen hat, auf die Durchführung der angeordneten eidgenössischen Volksabstimmung vom 17. Mai 2020 zu verzichten, hat auch der Regierungsrat BL beschlossen, die in den Gemeinden festgesetzten Urnengänge vom 17. Mai 2020 sowie die geplanten Gemeindewahlen und -abstimmungen im Juni abzusagen. Um die Kontinuität der Geschäfte sicherzustellen, wird die Amtsperiode von Amtsträgerinnen und Amtsträgern, die nicht am 9. Februar bzw. am 22. März 2020 bereits gewählt wurden, vorläufig bis zur Durchführung von ordnungsgemässen Erneuerungswahlen, jedoch längstens bis 31. Dezember 2020, verlängert. Die Gemeinderäte konstituieren sich selber, bis die ordentliche Wahl der Präsidien durchgeführt werden können.

Zum Gedenken an Veronika Schaub

Veronika Schaub ist am 08.03.2020 unerwartet verstorben. Im Namen der Gemeinde Titterten möchten wir der Trauerfamilie unser herzliches Bei-

leid aussprechen. Veronika hat sich namhaft für unser Gemeinwesen engagiert. So amtierte sie während mehrerer Jahre als Präsidentin der Sozialhilfebehörde und seit dem 1. Juli 2016 war sie im Wahlbüro tätig. Sie hat ihre Ämter stets mit grosser Kompetenz und Zuverlässigkeit wahrgenommen. Sie war immer zur Stelle wenn nötig, und auf ihre Hilfsbereitschaft konnte man garantiert zählen. Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Aus der Verwaltung

Schalter der Gemeinde Titterten bis auf Weiteres geschlossen

Auf Grund der aktuellen Situation, den Empfehlungen des Regierungsrats des Kantons Basel-Landschaft und des Kantonalen Krisenstabs (KKS) wird der persönliche Publikumsverkehr auf der Verwaltung auf ein Minimum beschränkt.

Deshalb bleibt der Schalter der Gemeindeverwaltung Titterten ab sofort und bis auf Weiteres aufgrund der ausserordentlichen Lage geschlossen.

Telefonisch sind wir zu folgenden Zeiten unter der Nummer 061 943 13 13 erreichbar:

Mo. 08.00–14.00 Uhr
Di. 08.00–11.30 / 14.00–16.30 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08.00–11.30 / 14.00–16.30 Uhr
Fr. 08.00–11.30 Uhr

Die Verwaltung können Sie bei Fragen oder Anliegen telefonisch oder per Mail, gemeinde@titterten.ch, kontaktieren.

Gesuche, Dokumente und sonstige Unterlagen sind im Gemeinde-Briefkasten einzuwerfen.

Für persönliche Vorsprachen ist telefonisch ein Termin im Voraus zu vereinbaren.

Für Fragen aus der Bevölkerung ist eine 24h-Nummer eingerichtet.

**24h-Gemeinde-Hotline:
061 551 03 60 und während
Bürozeiten 061 943 13 13
(Verwaltung)**

Für Ihr Verständnis sowie Ihre Hilfe danken wir Ihnen und wünschen Ihnen gute Gesundheit.

Hundehaltung: Leinenpflicht

Bitte denken Sie daran: In der Hauptsatz- und Brutzeit vom 1. April bis zum 31. Juli sind Hunde im Wald und an Waldsäumen an der Leine zu führen. Hunde, die nicht unter Kontrolle gehalten werden können und die Wege verlassen, sind generell an der Leine zu führen.

Bitte nehmen Sie Ihre Pflicht wahr und entsorgen Sie Hundekot ordnungsgemäss in den Robidogs. Robidog-Säckli erhalten Sie auch auf der Gemeindeverwaltung. Zuwiderhandlungen können gemäss Hundereglement gebüsst werden.

Rückerstattung für Hundeerziehungskurse

Die Gemeinde Titterten erstattet gemäss Hundereglement 50% der Kosten für besuchte Hundeerziehungskurse an die Hundehalterinnen und Hundehalter zurück. Bitte bringen Sie dazu eine Bestätigung der Hundeschule auf die Gemeinde.

Notfalldienst der Ärzte

Rufen Sie zuerst die Hausärztin oder den Hausarzt über die Praxisnummer an. Falls sie/er nicht erreichbar ist, können Sie über die medizinische Notrufzentrale Basel, Telefon 061 261 15 15, mit dem Notarzt verbunden werden. Sie erhalten über diese Auskunftsstelle auch die Nummer des Notfall-Zahnarztes und der Notfall-Apotheke.

Über die Webseite (www.vaef.ch) erhalten Sie Informationen über den Verein für Ärztinnen und Ärzte beider Frenkentäler.

Jahresbericht Jagdaufsicht (Wildhüter) Revier Titterten

Jagdjahr 2019 (1. April 2019 bis 31. März 2020)

Als erstes möchte ich danken für die ausserordentlich gute Zusammenarbeit mit Landwirtschaft und Forst, mit welchen wir hauptsächlich den von uns genutzten Raum bewirtschaften. Auch einen grossen Dank an Gemeindebehörden, Institutionen sowie der ganzen Bevölkerung für den guten und kooperativen Austausch und gegenseitige Akzeptanz.

Es bereitet uns von Seiten der Jägerschaft immer wieder viel Freude uns in kooperativem Gespräch über Sinn und Zweck der Jagd mit manchen unterschiedlichen Gesprächs- und Interessepartnern auszutauschen.

Wildtiere im Siedlungsraum

Wie jedes Jahr waren wieder einige Wildtiere, vor allem Fuchs, Dachse, Marder wie auch Rabenvogel bei uns im Dorf unangenehm aktiv.

In fast allen Situationen konnten gemeinsam Lösungen gefunden werden um das Treiben zu beenden.

Melden Sie Wildtiere, welche sich im Dorf aufhalten. Sie sollen frühzeitig vertrieben werden, so dass sie nicht sesshaft werden. Sonst führt dies über kurz oder lang zu Konflikten. Ein weiterer Grund ist die Mutation von Krankheiten von Haus- auf Wildtiere oder umgekehrt.

Meldungen aus dem Revier

Wir haben trotz Luchs einen guten Rehbestand. Die Abschuss-Vorgaben vom Kanton zum Rehwild konnten wir knapp erfüllen. Jedoch bei Abschussvorgaben nach Altersklasse und Geschlechterverhältnissen lagen wir dieses Jahr etwas daneben.

Unser Resultat ist aus meiner Sicht recht gut, wenn man noch den etwas hohen Verlust an Jungrehen berücksichtigt.

Weiter konnten wir zur Aufforderung von der Jagdverwaltung nach hohen Abschüssen von Dachsen und Sauen einen guten Beitrag leisten. Wir konnten bei uns 10 Dachse und 9 Sauen erlegen.

Gratulation und Dank an alle Jäger für die vielen Stunden im Revier und das tadellose weidmännische Verhalten.

Fallwild ab April 2019

(Bekannte Verluste durch Unfall oder Krankheit). Leider haben wir in diesem Jahr mehr Verluste zu vermelden als in den Vorjahren

4 Rehkitz	Vermäht
1 Rehkitz	Luchsriss
1 Rehkitz	verfangen in Flexinetz
1 Rehbock	Krank durch Rachenbremsen
1 Rehbock	Autounfall
1 Rehbock	Luchsriss
1 Fuchs	unbekannt
1 Fuchs	Autounfall
2 Füchse	Krank (Räude/Staupe)
1 Marder	Autounfall
1 Marder	Krank

Der Luchs ist mittlerweile bei uns als heimischer Beutegreifer zu bezeichnen. Er ist in angemessener Population in unseren Revieren vertreten. Er holt sich ca. 1 Tier pro Woche als Beute, mehrheitlich Rehe und Gämsen, selten Nutztiere. Oft werden Skeletteile gefunden, die dem Luchs zuzuordnen sind, aber oft nicht in der Fallwildstatistik aufgeführt werden, weil die Teile nicht mehr klar identifizierbar sind.

Die Füchse schienen sich erholt zu haben. Bis in den Herbst konnte man wieder viele gesunde Tiere beobachten. Doch dann kehrte die Räude zurück, es wurden wieder vermehrt befallene Tiere gesichtet. Nun kommt noch die Staupe dazu, welche zusammen mit der Räude etlichen Tieren das Leben kostet.

In unserem Revier haben wir einen kleinen, aber erfreulichen **Hasenbestand**, zu dem wir alle gemeinsam Sorge tragen wollen!

Dachse haben wir relativ viele und konnten wie bereits erwähnt nach Vorgaben vom Kanton den Bestand etwas regulieren.

Sauen hatte es in diesem Jahr recht viel. Im Frühling gab es viele Frischlinge. Die Bestände waren gesund und entwickelten sich stark. Im ganzen Kanton konnten viele Tiere, Stand

heute 1300 Sauen erlegt werden. Die Schweinepest (ASP) ist glücklicherweise noch nicht zu uns gekommen, dank grosser Anstrengungen in allen betroffenen Ländern. Jedoch sind leider auch die Wildschweine mit einer bei uns zuvor kaum bekannten Räude befallen, welche nicht zwingend tödlich sein muss, aber man weiss noch nicht, wie sich das auf die Bestände auswirkt.

Geschossene und sichtlich befallene Tiere sind nicht mehr verwertbar und müssen als Kadaver entsorgt werden.

Zu den **anderen im Revier jagdbaren Tieren** inklusive Vögel gibt es nichts Ausserordentliches zu berichten.

Informationen

Füchse:

Die Staupe ist für nicht geimpfte Hunde eine tödliche Krankheit. Die Krankheit kann auch durch Freigängerkatzen auf Hunde übertragen werden. Hunde sollten zwingend geimpft werden. Impfungen kontrollieren und mit dem Tierarzt besprechen, was alles vorgekehrt werden soll.

Die Räude kann vorbehandelt, oder bei Befall bei Haustieren und Menschen direkt behandelt werden. Für Füchse und Dachse ist die Krankheit meist tödlich.

Sauen:

Die Schweinepest (ASP) ist eine grosse Gefahr für Wildschweine sowie für alle Nutztierbestände. Die Seuche ist hoch ansteckend und für Sauen tödlich. Die Seuche wird hauptsächlich durch eingeführte Fleisch- und Essensreste verbreitet, welche weggeworfen in den Nahrungskreislauf gelangen. Im Weiteren wird die Seuche auch durch die natürliche Wanderung der Wildtiere weiterverbreitet. ASP ist für Menschen nicht gefährlich, keine Zoonose (nicht von Tier auf Mensch oder umgekehrt übertragbar).

Wichtig!

Eingeführte Fleisch und Essensreste sauber, nicht für Wildtiere zugänglich, entsorgen. Bitte tragt Sorge und informiert euch vor der Rückreise von Auslandsreisen.

Bitte meldet tot aufgefundene Wildschweine unverzüglich!

Wichtige Regeln

Ab Anfang April sind wieder alle Hunde in Waldnähe (ab 100 Meter) an der Leine zu führen.

Hunde verunsichern als Raubtiere in Wiesen und Hecken die Wildtiere. Muttertiere kehren aus Angst oft nicht mehr zu ihren Jungtieren zurück. Rehe, Hasen, bodenbrütende Vögel und andere Tiere sind betroffen.

Das Füttern von Wildtieren ist verboten.

Dies um Rudelbildungen und Übertragungen von Krankheiten und Seuchen zu vermeiden.

Nicht benutzte Zäune/Flexi-netze sind jeweils zu entfernen

Flexi-netze sollten nicht bis zum Boden Strom führen. Die Netze sollten immer gut gespannt sein, damit sich die Rehe nicht verfangen darin.

Meldungen

Auffällige, kranke oder verletzte Tiere sind zu melden. Auch sind wir dankbar über Meldungen von Sichtungen bei uns wenig oder noch nicht bekannten Tierarten (z.B. Luchs, Wolf, Gämse, Hirsch, Waschbär, Goldschakal oder andere Arten).

Erfreuliches und Wünschenswertes

Unsere Arbeit ist ein kleiner Teil Jagen, der grosse Teil ist Hegen und Pflegen. Zusammen mit Gemeinde, Land- und Forstwirtschaft und Natur- und Vogelschutz versuchen wir unseren Beitrag zur Erhaltung von intakter Natur und Biodiversität zu leisten. Durch diese Zusammenarbeit soll auf dem Vorderfeld in der für Titterten relativ grossen ausgeräumten Fläche eine Buntbrache entstehen. Dort werden sicher manche Tierarten, welche in der Umgebung noch in kleiner Zahl vorkommen, Unterschlupf finden. Unter anderem Mauswiesel, Hermelin

(Wiesel), Hasen und andere Bodenbrüter wie kleine Amphibien. Freude herrscht!

Versucht doch auch im eigenen Garten an Wiesen- und Waldrändern mit Ast- und Steinhaufen einen weiteren Beitrag zu leisten.

Ein weiterer grosser Beitrag wäre, Hunde auch im Bereich von allen Ökoflächen während der Setz- und Brutzeit an der Leine zu führen, um unnötige Störungen zu vermeiden.

Streunende Katzen sind zu vermeiden, Hauskatzen zu kastrieren, um unerwünschte Vermehrung zu vermeiden. Streunende

Katzen sind die grössten Prädatoren (Feinde) für unsere Kleintiere und für Vögel.

Max Müller
Jagdaufseher

Danke für euren Beitrag.

Meldung an:

Max Müller	079 944 32 45
	G: 061 552 23 85
Rolf Rudin	079 302 76 86
	Privat: 061 941 21 33
Gemeinde	061 943 13 13

Mütter- und Väterberatung

Als Mütter- und Väterberaterin berate ich Sie gerne in Fragen über: Entwicklung, Ernährung, Gesundheit, Pflege und Erziehung Ihres Kindes bis zum Eintritt in den Kindergarten.

- Für Sie ist diese Beratung ein freiwilliges und kostenloses Angebot.
- Selbstverständlich stehe ich unter beruflicher Schweigepflicht.

Aufgrund der aktuellen Situation durch die Bestimmungen des Bundesrats vom 16.03.20 wird die Beratungstätigkeit der Mütter- und Väterberatung bis auf weiteres eingeschränkt.

Alle Gruppenberatungen und Eltern-, Papitreff sind abgesagt.

Die Beratungen werden am Telefon durchgeführt.

Einzelberatungen vor Ort werden, wenn nötig (zum Beispiel wichtige Gewichtskontrolle), nach telefonischer Absprache durchgeführt.

Beratungszeiten:

Telefonische Beratungen sind zu folgenden Zeiten möglich:

Dienstag	13.30 - 14.30 Uhr
Mittwoch	08.30 - 12.00 Uhr
	13.00 - 16.00 Uhr
Freitags	08.00 - 09.00 Uhr

Telefonische Beratungsstunde und Terminvereinbarungen:

Sandra Grauwiler
077 528 27 59
muetterberatung@spitex-laussenplus.ch

Weitere Infos unter: www.muetterberatung-bl-bs.ch



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

gerne informieren wir Sie, dass der Hauslieferdienst Anklang findet und von den Risikogruppen genutzt wird. Täglich liefern wir Lebensmittel auf Bestellung aus. Sie erreichen uns am besten zwischen **9.30h -10.30h** unter **061/941 15 15**.

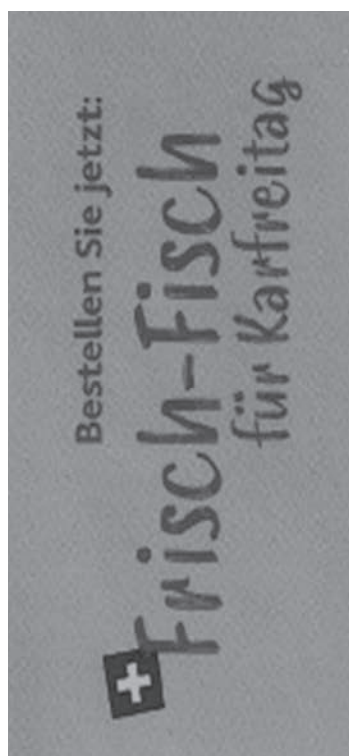
NEU können Sie Ihren Einkaufszettel auch per E-Mail an: **titterten@prima.ch** senden. Bitte Mengenangaben, Name, Adresse, Liefertag und Telefonnummer für eventuellen Rückruf nicht vergessen.

Natürlich ist der Laden geöffnet und unsere Verkäuferinnen sind bis auf weiteres zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da. Aus Sicherheitsgründen und damit wir den 2 Meter Abstand wahren können, sollten sich nicht mehr als 4 Kunden aufs Mal im Laden befinden. Wir hoffen mit unseren Dienstleistungen, dass wir gemeinsam gesund durch diese einschneidende Corona Zeit kommen.

Herzliche Grüsse und BX (bleiben Sie X-sund)

Dorfladengenossenschaft Titterten

Frisch-Fisch für Karfreitag jetzt vorbestellen:



	per 100 g	Menge:
Lachsforellenfilet	Fr. 3.95	160 g
Forellenfilet	Fr. 3.65	2 x 80 g
Regenbogenforellen ganz	Fr. 2.50	350 g
Seesaiblingfilet	Fr. 4.60	2 x 80 g

Halbbarkeit bis 12. April 2020

Bitte den Bestelltalon bis spätestens

Samstag, 4. April 2020, 12.00 Uhr, im Prima-Laden abgeben.

Name: _____

Vorname: _____

Telefon: _____

Abholdatum: Mittwoch, 8. April 2020
 Donnerstag, 9. April 2020



Vielen Dank für Ihre Bestellung!

Vereine

Wegen der Corona-Pandemie sind Vereinsanlässe bis auf Weiteres abgesagt.

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton Baselland



Freiwillige des Roten Kreuz Baselland unterstützen Menschen in der Coronakrise

Der neue Besorgungsdienst des Roten Kreuz Baselland richtet sich an alle Menschen, die in Corona-Quarantäne, an COVID-19 erkrankt oder besonders gefährdet sind und keine Angehörigen oder Nachbarn haben, die sie mit Lebensmitteln versorgen können.

Freiwillige des Roten Kreuz Baselland übernehmen die Einkäufe und deponieren diese ohne weiteren Kundenkontakt. Wer diese Hilfe in Anspruch nehmen möchte kann sich direkt beim Roten Kreuz Baselland melden.

Ich benötige Hilfe und möchte Besorgungen erhalten

- Melden Sie sich beim Roten Kreuz Baselland: Montag bis Freitag von 9 bis 11.30 Uhr. Tel. 061 905 82 00 oder E-Mail besorgungsdienst@srk-baselland.ch (bitte erwähnen Sie in der E-Mail Ihre Telefonnummer)
- Das SRK klärt ab, ob Sie die Kriterien erfüllen.
- Falls ja: Sie erhalten von uns den Namen des/der Freiwilligen, der/die sich telefonisch bei Ihnen melden wird.
- Sie besprechen mit der freiwilligen Person, welche Artikel Sie benötigen und wo diese deponiert werden sollen.
- Die freiwillige Person kauft ein und deponiert die Besorgungen am vereinbarten Ort (Meldung via Klingeln, SMS oder Anruf).

Kosten

- Der Kaufbetrag wird in Rechnung gestellt.

Möchten Sie helfen und Einkäufe erledigen?

Möchten auch Sie sich ehrenamtlich engagieren und Menschen in dieser Coronakrise mit Besorgungen unterstützen? Dann melden Sie sich unter www.srk-baselland.ch/besorgungsdienst_freiwillige

Wir sind auch in der Nacht für Sie da.

Der Regionale Nachtdienst bietet Sicherheit, Unterstützung sowie Entlastung in schwierigen Lebenslagen während der Nacht.



061 261 15 15

**Medizinische Notrufzentrale
Regionaler Nachtdienst der Spitex**

Für planbare Nachteinsätze wenden Sie sich an Ihre Spitex Organisation.



Überall für alle

SPITEX
Regionaler Nachtdienst

Spitex Regionaler Nachtdienst

Die Spitex schliesst die Versorgungslücke in der Nacht

Möglichst lange daheim sein, das möchten die meisten Menschen im Alter oder bei chronischer Krankheit. 4 Spitexorganisationen starten in 26 Oberbaselbieter Gemeinden ein Pilotprojekt für Spitex-Einsätze während der Nacht.

Ab dem 9. März 2020 steht die Spitex in Ihrer Gemeinde den Klientinnen und Klienten auch nachts zur Verfügung. Neben geregelten Spitex-Einsätzen, wie etwa für Pflegemassnahmen und nächtlichen Kontrollbesuchen nach einer Spitalentlassung, wird auch ein Pikett-Dienst für pflegerische Notsituationen eingerichtet. Betroffene wenden sich dafür an die Medizinische Notrufzentrale, welche anschliessend die Nacht-Spitex anbietet.

Das Pilotprojekt «Regionaler Nachtdienst» ist ein Meilenstein in der ambulanten Gesundheitsversorgung und wird durch Förderbeiträge des Kantons mitfinanziert, so dass die Gemeinden vorerst entlastet werden. Es läuft bis Dezember 2022 und wird während der ganzen Dauer begleitet und ausgewertet durch die Fachhochschule Nordwestschweiz. Das Pilotprojekt soll den Bedarf und die Wirksamkeit des Nachtdienstes aufzeigen.

Spitex Lausen plus, Spitex Regio Liestal, Spitex Thürnen-Diepflingen und Spitex Waldenburgertal haben das Angebot gemeinsam ausgestaltet. Die operative Leitung liegt bei der Spitex Regio Liestal, welche mit dem Kanton die Leistungsvereinbarung abgeschlossen hat und auch das erforderliche Pflgeteam rekrutiert.

Regelmässige oder einzelne geplante Einsätze

Wenn Sie die Spitex auch in der Nacht brauchen, wird Ihre Spitex-Organisation die Anmeldung vornehmen.

Ungeplante, dringende Einsätze

Falls Sie nachts unerwartet und dringend pflegerische Hilfe benötigen, können Sie sich telefonisch direkt an die Medizinische Notrufzentrale unter 061 261 15 15 wenden, welche die Einsätze tragiert und an den Nachtdienst weiterleitet.

Haben Sie Fragen zum Angebot:

Spitex Regio Liestal, Frau Claudia Aufderreggen, Projektleiterin Regionaler Nachtdienst und Geschäftsleiterin Spitex Regio Liestal
Telefon 061 926 60 92 (direkt)
claudia.aufderreggen@spitexrl.ch

Alles für den Schulanfang!

10% für alle Zwillinge

BUCHINSEL

Besuchen sie unsere
grosse Ausstellung
mit Beratung



Kinder- und Jugendbuch
Papier und Stift

Rathausstrasse 8 4410 Liestal
www.buchinsel.ch



Gartenarbeit ist deine Leidenschaft?



Deine Stelle



Ulrich Briggen Gartenservice AG
Oberbiel 38, 4418 Reigoldswil
Telefon 061 941 17 89
www.briggen-gartenservice.ch

Stress in Beziehung oder Familie? Wir unterstützen Sie!



Die Beratungsstelle für Partnerschaft, Ehe und Familie der reformierten Kirche Baselland bietet Beziehungsförderung und Trennungsbegleitung für

- Paare
- Einzelpersonen
- Familien



Beratungsstelle für
Partnerschaft, Ehe und Familie
der reformierten Kirche BL

*Unser Angebot richtet sich vorrangig an
Personen aus dem Kanton Baselland un-
abhängig von Weltanschauung, Glauben
und sexueller Orientierung.*

Tel. 061 461 61 77, www.paarberatung-refbl.ch
Hauptstrasse 18, 4132 Müttenz

Reformierte
Kirchgemeinde



Reigoldswil
– Titterten

Kontakt:

Pfarramt:

Kerstin Bonk, Andreas Olbrich, 061 941 14 17

Andreas.olbrich@reigoldswil.ch

kerstin.bonk@bman.ch

Präsidium Kirchenpflege:

Karl Bolli: 061 941 19 43

→ www.ref-reigoldswil.ch ←

Aktuell zum Corona Virus: Wegen der «ausserordentlichen Lage» sind bis zum 30. April alle kirchlichen Veranstaltungen auch Gottesdienste abzusagen. Wie sich die Situation weiterentwickelt, ist noch unklar.

Informationen zu aktuellen Angeboten (Verbundenheit leben in Distanz) auf der Homepage, www.ref-reigoldswil.ch unter news.

Seelsorge kann stattfinden. Allerdings sollten wir niemanden mehr zu Hause aufsuchen, Seelsorge findet daher telefonisch oder per Email statt. Bitte melden Sie sich, wenn Sie ein Gespräch wünschen oder Unterstützung brauchen. **Wir sind für Sie da!**

Du, unser Gott,
was wir bisher weit weg von uns glaubten
hat uns erreicht:
ein Virus, das so bedrohlich ist,
dass es die gewohnte Ordnung im Land durcheinanderbringt
und unser Leben spürbar einschränkt.
Viele von uns haben Angst vor dem,
was noch werden kann.
Viele wissen nicht, wie sie schaffen sollen,
was nun verlangt ist.
Viele bangen um ihre wirtschaftliche Existenz.
Gott,
alles ist so ungewohnt,
und wir können nicht einmal mehr zusammenkommen,
um uns im Gottesdienst stärken zu lassen.
Wir denken an die Infizierten,
die in Quarantäne warten,
was auf sie zukommt:
Lass sie den Beistand erhalten,
den sie brauchen.
Wir bitten dich für die Erkrankten,
die um ihr Leben kämpfen müssen:
Halte deine Hand schützend über sie
und bewahre denen, die sie behandeln und die sie pflegen
ihre Kraft und Menschlichkeit.
Wie gut,
dass so Viele ihr Wissen einsetzen,
um das Virus zu bekämpfen:
Lass ihre Erkenntnisse allen Menschen zugutekommen,
und gib denen, die jetzt entscheiden müssen,
wie es weitergeht,
Weisheit, Mut und einen Blick für die,
deren Leben sich dadurch ändert.
Gott, stärke den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft,
weite unseren Blick für die,
die uns gerade jetzt brauchen,
und lass uns über die Sorge um das eigene Leben
nicht die vergessen,
die schlimmer dran sind,
die keine Hilfe erfahren,
die an den Grenzen Europas um ihr Überleben kämpfen.
Bring uns in dieser Krise zur Einsicht
für das, was im Leben wirklich zählt, und weck in uns Kräfte zum Guten.
Sylvia Bukowski

Gebet zur aktuellen Lage:



Gartenräume? ... wir realisieren sie!



Gartenplanung Gartenbau Gartenpflege



Bärenmattenstrasse 7
4434 Hölstein
061 953 13 30
info@arbosgartenbau.ch
www.arbosgartenbau.ch

Jeremy freut sich, ...

Gratisserat

... dass es die Lungenliga gibt.
Unterstützen Sie Menschen mit einer
Atembehinderung in der Region.

IBAN CH90 0900 0000 4000 1120 0
Lungenliga beider Basel, Liestal
lbb.ch/spenden



LUNGENLIGA BEIDER BASEL

DIGITALDRUCK
OFFSETDRUCK
REGIODRUCK



rippas
rippas.ch

Mit eus gits kei chalti Duschi

Haustechnik / Sanitärinstallationen / Spenglerei / Heizung

April 2020

Liebe Freunde der Chrischona Fünflibertal

Leider können wir hier keine Angaben über unsere Anlässe machen, da wir zum heutigen Zeitpunkt noch nicht wissen, wie die Massnahmen betreffend Covid-19 bei Erscheinen dieses Mitteilungsblattes sind.

Bitte kontaktieren Sie doch unsere Homepage:

www.chrischona-5libertal.ch

Dort finden Sie die aktuellsten Informationen.

**Sollte es nicht mehr möglich sein, Gottesdienste durchzuführen, so sind wir bestrebt, eine Alternative mit Livestream (oder ähnlich) zu bieten.
Schauen Sie doch so mal bei uns rein!**

**Wir wünschen Ihnen alles Gute und Gottes Segen.
Bleiben Sie gesund!!!**

Eierleset Titterten



Aus aktuellem Anlass (Corona) findet das Eierleset vom 19. April in Titterten dieses Jahr nicht statt.

Abgesagt!!!

Frauenriege | Sportvereinplatz 25 | Männerriege

Veranstaltungskalender

Abfallkalender				
Freitag	jeden	07.00	Hauskehrichtsammlung	Sammelplätze gemäss Abfallkalender
Papier, Karton, Alu/Weissblech, Altöl und Textilien: Sammelstelle in Containern hinter dem Gemeindehaus				
CORONA - PANDEMIE				
Immer bis sich die Lage entschärft		Abstand halten		Überall